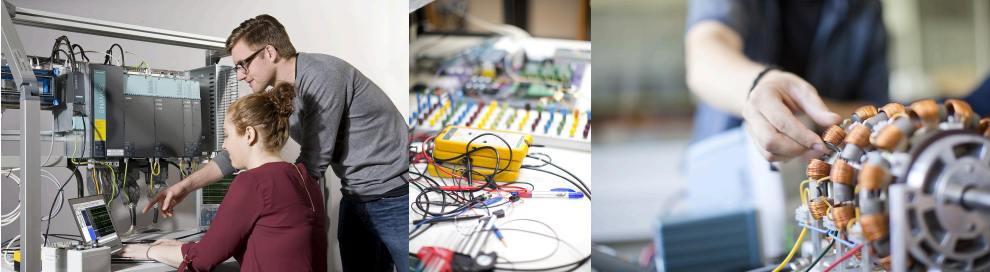


Elektrotechnik und Informationstechnik

Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau
Bachelor of Science



Allgemein

Wir gestalten Zukunft

Neben den allgemeinen Grundlagen der **Elektrotechnik und der Informationstechnik** stehen im Bachelorstudiengang die Grundlagenfächer des gewählten Studienschwerpunkts auf dem Programm:

- Automatisierungstechnik (AUT)
- Energietechnik (ENT)
- Eingebettete Systeme (ESY)
- Integrierte Systeme (INS)
- Kommunikationstechnik (KOM)
- Mechatronik (MET)

Ergänzend dazu kannst du durch technische und nicht-technische Wahlfächer dein ganz eigenes Profil schärfen - wichtig für deinen nächsten Schritt ins Masterstudium oder in den Beruf.

Abschluss: Bachelor of Science

Regelstudienzeit: 7 Semester

Leistungspunkte: 210 ECTS

Sprachen: Deutsch

Zeitaufwand: Vollzeit

Studienart: Präsenzstudium

Studienbeginn: Winter- und Sommersemester



Kontakt

Studienberatung

PD Dr. -Ing. habil. Bernhard Hauck

Tel.: 0631/205-3020 oder

0631/205-2076

E-Mail: studienberatung@eit.uni-kl.de

Dr. - Ing. Christian De Schryver

Tel.: 0631/205-3530

E-Mail: schryver@eit.uni-kl.de

[Webseite >](#)

Perspektiven

Absolventenprofil

Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studiengangs Elektrotechnik und Informationstechnik (EIT) können in ihrem ausgewählten Schwerpunkt...

- ... gegebene technische Problemstellungen abstrakt und vernetzt beschreiben, analysieren und strukturieren.
- ... elektro- und informationstechnische Bauelemente, Maschinen, Anlagen und Systeme und die Verfahren zu deren Herstellung berechnen, konstruieren, erproben und einsetzen.
- ... problem- und zielorientiert technische Lösungen mithilfe mathematischer, simulativer und algorithmischer Methoden für praktische Aufgabenstellungen entwerfen, implementieren, erproben und evaluieren.
- ... in Projekten ziel- und terminorientiert im Team arbeiten.
- ... ihre Ziele, Pläne, Methoden und Ergebnisse strukturiert und zielgruppenorientiert darstellen und präsentieren.
- ... ihr Handeln hinsichtlich wirtschaftlicher, rechtlicher, nachhaltiger und gesellschaftlicher Aspekte einschätzen und bewerten.
- ... Wissens- und Qualifikationslücken anlassbezogen selbstständig erkennen und bei Bedarf schließen ("lebenslanges Lernen").

Anwendungsgebiete

Wir gestalten Zukunft. Das gilt für die unterschiedlichsten Bereiche, für Unternehmen genauso

wie für das private Umfeld. Und das gilt für die unterschiedlichsten Zielgruppen, für junge genauso wie für ältere Menschen. In der Elektrotechnik arbeitest du direkt am Rückgrat der digitalisierten und smarten Welt von Morgen.

In der **Kommunikationstechnik** entwickeln wir in Zusammenarbeit mit internationalen Forschergruppen das Internet von morgen und die nächste Generation des Mobilfunks. **Eingebettete Systeme** begegnen uns überall im täglichen Leben, zum Beispiel im Auto oder in unserem Zuhause. Hier gilt es, unter Echtzeitbedingungen mit Hilfe der Sensorik und der Mikroelektronik sichere und verifizierbare Systeme zu entwickeln. Die **Automatisierungstechnik** beinhaltet nicht nur die Fabrikautomatisierung und die Entwicklung neuartiger Regelungssysteme für Industrie 4.0, sondern mit Assisted Living auch die Konzeption von Geräten zur Verbesserung der Lebenssituation. In der **Energietechnik** werden hoch effiziente Elektromotoren unter Nutzung von Magneten aus seltenen Erden entwickelt, andere Forschungsprojekte befassen sich mit den Herausforderungen der Energiewende. Und auch die Entwicklung der notwendigen Infrastruktur für die Elektromobilität steht im Fokus des Fachbereichs.

Über die RPTU

Leben auf dem Campus

Deine Studienzeit kann die beste Zeit deines Lebens werden – wenn Du was draus machst. CampusKultur und CampusPlus helfen Dir dabei: mit einem facettenreichen Programm, bei dem bestimmt auch Du Lust aufs Mitmachen und Mitgestalten bekommst. Und falls nicht, dann bringst Du einfach Deine eigenen Ideen mit.

Jedes Semester lädt das Team von CampusKultur interessante Gäste ein, die rund um ein Semesterthema mit Euch meist kostenlose Workshops, Seminare oder Kunstaktionen durchführen. Dazu gibt es spannende Vorträge, Diskussionsrunden, Führungen und Vieles mehr. Wenn Ihr selbst Vorschläge habt oder Unterstützung bei eigenen Ideen braucht, meldet Euch einfach bei uns.

Das aktuelle Programm und alle Kontaktinfos zu den Gruppen gibt es unter www.uni-kl.de/campuskultur

Ihr habt Ideen, Wünsche oder Anregungen? Ulrike Annecke von CampusKultur freut sich auf Deine Mail an annecke@campuskultur-kl.de

Darüber hinaus organisiert das Team von CampusPlus jedes Semester verschiedene Veranstaltungen auf dem Campus. Egal ob ihr abends bei den Campus-Events entspannen wollt oder die verschiedenen Bewegungs- und Spielmöglichkeiten auf dem Campus nutzen möchtet, es ist bestimmt für jeden etwas dabei!

Leben in Kaiserslautern

Weißt Du noch? Wenn sich ehemalige Kommilitonen und Kommilitoninnen nach Jahren wieder treffen und in Erinnerungen schwelgen, dann geht es fast immer auch um gemeinsam durchgeführte Nächte. In Kaiserslautern stehen Deine Chancen gut, entsprechenden Gesprächsstoff für später zu sammeln – und dazu müsstest Du den Campus der TU noch nicht einmal verlassen.

Der Unisport und CampusPlus organisieren verschiedene Veranstaltungen. Vom wöchentlichen Chill & Grill im Sommer, über das Weinfest bis hin zu Kinoabend oder Couchkonzert ist für jeden etwas dabei.

MaschFasch und Maschhuhn sind legendäre Partys auf dem Campus, die jeder kennt, der hier mal studiert hat.

Tipps für Nachtschwärmer und Nachtschwärmerinnen

Aber auch die Kneipenszene in Kaiserslautern und Umgebung bietet Nachtschwärmern und Nachtschwärmerinnen jede Menge Zerstreuung. Das Herz des Nachtlebens schlägt in der Altstadt Kaiserslauterns. Kult ist natürlich das „Hard Rock Cafe“, das mit rockiger Musik und urigem Ambiente zum Feiern einlädt – oder auch das Brauhaus mit selbstgebrautem Bier.

Unternehmungslustige, die sich lieber etwas sportlich betätigen möchten, können sich mit 3D Schwarzlicht Minigolf, Billard (zum Beispiel im „Bodega“ in der Steinstraße), Trampolinhalle oder Bowling (unter anderem im „Planet Bowling“ im PRE Park), die Zeit vertreiben.

Auch zum Tanzen und Feiern gibt es jede Menge Möglichkeiten. Diskos wie die „Nachtschicht“ beispielsweise, die etwas außerhalb in der Nähe des Bahnhofes, in der Zollamtstraße liegt – oder Clubs in der Innenstadt wie die „Markthalle“.

